

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Anwesende:

Stadtverordnete u. a.
Herr Girrullis, Sebastian
Herr Real, Ulrich
Herr Krey, Thomas
Herr Lösken, Hans-Bernd
Herr Mulia, Marc
Frau Mumm, Birgit
Herr Rubin, Dirk
Frau Willing-Spielmann, Ulrike

Vertreter/-innen der Träger freier Jugendhilfe (stimmberechtigt)

Herr Borns, Bastian Benedikt
Herr Menke, Karl-Heinz
Herr Langnese, Ralf
Frau Plass, Sabine

die beratenden Mitglieder

Frau Amrehn, Susanne
Herr Baum, Max
Herr Janßen, Frank
Frau Minor, Erika
Herr Racel, Horst
Herr Schmidt, Jürgen

Verwaltung

Frau Algermissen
Herr Bonsack, Uwe
Frau Große-Erwig
Frau Januschewski, Tanja
Herr Ladeur, Björn
Herr Pütz, Olaf
Frau Scholz, Regina
Frau Sikorski, Charline
Herr Tsalastras, Apostolos

Gäste

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Vorberatungen

- 1.1 Haushaltssicherungskonzept 2022 ff.
Vorlage: B/17/1264-01
- 1.2 Vorberatung Haushalt 2022
Vorlage: B/17/1175-01
- 1.3 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen beim Produkt 060101 „Kinderbetreuung“ im Haushalt 2021
Vorlage: B/17/1289-01
- 1.4 Fortführung der Übernahme von Trägeranteilen zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen freier Träger für den Zeitraum 01.08.2022 bis 31.07.2026 mit einem jährlichen Antrag pro Kindergartenjahr.
Vorlage: B/17/1306-01

2 Kenntnisnahmen

- 2.1 3. Quartalbericht 2021 zur Entwicklung der Erzieherischen Hilfen
Vorlage: M/17/1304-01
- 2.2 Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben „Aktionsprogramm Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in NRW hier: Fachbezogene Pauschale
Vorlage: B/17/1112-01
- 2.3 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Zustimmung der Leistung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und außerplanmäßigen Erträgen/ Einzahlungen zur finanziellen Abwicklung der Förderung von Angeboten der Träger der öffentlichen und freien Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen des Aktionsprogrammes Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche im Haushaltsjahr 2021.
Vorlage: B/17/1147-01

3 Anträge gemäß § 2 der Geschäftsordnung

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

3.1 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Aus-
 weitung des digitalen Kinderstadtplans
 Vorlage: A/17/1308-02

3.1.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der
 Stadt zur Drucksache (A/17/1308-02): Ausweitung des digitalen Kinderstadtplans
 Vorlage: A/17/1360-01

4 Mitteilungen der Verwaltung

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

Herr Krey eröffnet die 8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Zunächst fragt Herr Krey, ob es Anmerkungen zur Nachtragstagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall. Im Anschluss stellt Herr Krey die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

1. Vorberatungen

1.1. Haushaltssicherungskonzept 2022 ff.

Vorlage: B/17/1264-01

Zunächst erläutert Herr Tsalastras, dass die Landesregierung festgelegt hat, dass Kommunen mit negativem Eigenkapital, zu denen Oberhausen gehört, verpflichtet werden, ein Haushaltskonsolidierungskonzept (HSK) vorzulegen. Darüber hinaus erklärt er, dass das Haushaltssicherungskonzept sich insofern von dem Haushaltssanierungsplan unterscheidet, dass in dem Haushaltsicherungskonzept keine Einzelmaßnahmen vorgesehen sind.

Auf Nachfrage von Herrn Real bestätigt Herr Tsalastras, dass in den Produktbereichen 05 und 06 die Maßnahme lauten soll: Personal- und IT-Aufwand steigen um max. 2,5 %.

Der Jugendhilfeausschuss berät die Vorlage einstimmig positiv vor.

1.2. Vorberatung Haushalt 2022

Vorlage: B/17/1175-01

Frau Willing-Spielmann fragt zunächst zu dem Produktbereich 06 Vermerk 8 nach, warum in der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4.850 € für Sozialhilfe einfließen. Darüber hinaus fragt sie zu dem Produktbereich 06 Vermerk 9 nach, was Personalnebenaufwendungen (8.200 €) bedeuten.

Herr Rubin fragt nach, warum bei der Rückholquote der Unterhaltsvorschussleistung lediglich 12,5 % festgelegt wurden. Darüber hinaus wäre es wünschenswert, die Kennzahlen nicht nur als Prozentzahl, sondern auch als eine Summe darzustellen.

Die Fragen werden von der Fachverwaltung geklärt und in dem nächsten Jugendhilfeausschuss am 26.01.2022 beantwortet.

Herr Mulia merkt an, dass die Linke-Liste den Haushaltsplanentwurf für 2022 ablehnen wird, da die Jugendhilfe grundsätzlich unterfinanziert ist. Er merkt zum Beispiel an, dass es im offenen Ganztage keine qualitativen Angebote gibt.

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Daraufhin erwidert Herr Schmidt, das Oberhausen eine gute Abdeckungsquote hat, und jedem Kind ein Platz angeboten werden kann. Um nur qualifizierte Fachkräfte einzustellen, reicht das Geld nicht aus. Das Problem wird in den nächsten Jahren angegangen.

Die Vorlage wird vom Jugendhilfeausschuss mehrheitlich positiv vorberaten mit einer Gegenstimme von Herrn Mulia, Linke-Liste.

1.3. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen beim Produkt 060101 „Kinderbetreuung“ im Haushalt 2021
Vorlage: B/17/1289-01

Frau Willing-Spielmann bewertet die Vorlage positiv. Es ist gut, dass die Kindertagespflegepersonen entsprechend entlohnt werden. Jedoch ist ihr auch wichtig, dass die Kosten der Kinderbetreuung im Blick behalten werden.

Die Vorlage wird vom Jugendhilfeausschuss einstimmig positiv vorberaten.

1.4. Fortführung der Übernahme von Trägeranteilen zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen freier Träger für den Zeitraum 01.08.2022 bis 31.07.2026 mit einem jährlichen Antrag pro Kindergartenjahr.
Vorlage: B/17/1306-01

Herr Schmidt erläutert zunächst, dass ab dem 01.08.2022 alle bisher bestehenden Regelungen zur Übernahme von Trägeranteilen, bis auf die befristete Platzausweitung, aufgehoben werden. Die Anschubfinanzierung ist nicht davon betroffen. Die Fachverwaltung steht im engen Dialog mit den Trägern, um eine bedarfsorientierte Vereinbarung zu treffen. Die Verwaltung wird den JHA-Ausschuss über weitere Entwicklungen berichten.

Herr Lösken bedankt sich bei der Fachverwaltung für die Vorbereitung. Er sieht jedoch die Umsetzung kritisch, da die landesseitigen Regelungen fehlen. Auf Nachfrage von Herr Real berichtet Frau Scholz, dass die Träger für die Übernahme von Trägeranteilen alle Voraussetzungen (a-g, Zeile 39-61) erfüllen müssen.

Herr Tsalastras weist daraufhin, dass der Finanzausschuss die Zusicherung des Landes bekommen hat, dass die KiBiz-Regelung auskömmlich ist und keine weiteren Finanzierungsmaßnahmen mehr nötig sind. Er rät dem Jugendhilfeausschuss weiterhin bei der Landesregierung vorzusprechen, so dass die KiBiz-Regelungen auskömmlich ausgestaltet werden.

Herr Mulia merkt an, dass die Finanzierung der Kindertagesbetreuung (Kindertageseinrichtung) durch die Pauschalisierung unterfinanziert ist, die Übernahme der Trägeranteile stelle nur eine Notlösung dar. Weitere Verhandlungen bezüglich der Kita-Finanzierung sind notwendig, da das System nicht ausreichend finanziert ist.

Der Jugendhilfeausschuss berät die Vorlage einstimmig positiv vor.

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

2. Kenntnisnahmen

2.1. 3. Quartalbericht 2021 zur Entwicklung der Erzieherischen Hilfen Vorlage: M/17/1304-01

Frau Willing-Spielmann betont, dass gerade der ASD sehr wichtig ist und sieht daher den Versuch weiterer Einsparungen im ASD vor allem bei jungen Erwachsenen kritisch. Darüber hinaus merkt sie an, dass durch den 3. Quartalsbericht das Budget bei den Hilfen zur Erziehung schon fast erreicht ist.

Daraufhin erläutert Herr Pütz, dass in der Hochrechnung der Bedarfe bis Ende des Jahres berücksichtigt wurden. Er geht auch davon aus, dass die Ambulanten Hilfen sich nächstes Jahr normalisieren werden. Des Weiteren erklärt er, dass es sich bei den HZE-Leistungen für junge Volljährige nach § 41 um ältere Fälle handelt, die versäumt haben, Sozialhilfe zu beantragen. Er berichtet, dass er diesbezüglich im engen Kontakt mit der evangelischen Jugendhilfe ist, so dass die Maßnahme nächstes Jahr positiver gestaltet wird. Spätestens nach Beendigung des 27. Lebensjahr greifen andere Maßnahmen. Darüber hinaus berichtet Herr Pütz, dass die Controlling Stelle ab dem 01.12.2021 besetzt wird. Auf Nachfrage nach der Belastung des ASD berichtet Herr Pütz, dass die Kolleginnen und Kollegen voll ausgelastet sind, es schwierig ist, Fachpersonal zu bekommen und die hohen Vakanzen sich beim vorhandenen Personal bemerkbar machen.

Sodann nimmt der Jugendhilfeausschuss den Bericht zur Kenntnis.

2.2. Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 03-Schulträgeraufgaben „Aktionsprogramm Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ in NRW hier: Fachbezogene Pauschale Vorlage: B/17/1112-01

Die Vorlage wird vom Jugendhilfeausschuss ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

2.3. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Zustimmung der Leistung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und außerplanmäßigen Erträgen/ Einzahlungen zur finanziellen Abwicklung der Förderung von Angeboten der Träger der öffentlichen und freien Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen des Aktionsprogrammes Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche im Haushaltsjahr 2021. Vorlage: B/17/1147-01

Die Vorlage wird vom Jugendhilfeausschuss ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	24.11.2021 15:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

3. Anträge gemäß § 2 der Geschäftsordnung

3.1. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Ausweitung des digitalen Kinderstadtplans Vorlage: A/17/1308-02

3.1.1. Änderungsantrag der CDU-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt zur Drucksache (A/17/1308-02): Ausweitung des digitalen Kinderstadtplans Vorlage: A/17/1360-01

Die Vorlagen werden vom Jugendhilfeausschuss ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

4. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Schmidt berichtet, dass im Verwaltungsvorstand am 23.11.2021 eine neue Förderrichtlinie „Richtlinie über die Förderung der Schulsozialarbeit in NRW“ vorgestellt wurde. Durch die neue Förderrichtlinie können alle Schulsozialarbeiterstellen erhalten bleiben.

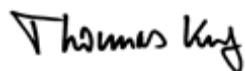
Der Rat der Stadt wird im Dezember 2021 die Weiterführung der sozialen Arbeit an Schulen unter Berücksichtigung der neuen Förderrichtlinie beschließen. Im Anschluss wird der Jugendhilfeausschuss in einer Sitzung am 26.01.2022 darüber in Kenntnis gesetzt werden.

Frau Minor, Sprecherin von der evangelischen Kirche tritt demnächst im Ruhestand. Herr Schmidt bedankt sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Herr Krey schließt sich dem an und betont, dass er besonders die konstruktiven und sinnvollen Wortbeiträge geschätzt hat. Von Frau Minor bedankt sich bei den politischen Parteien für den langjährigen konstruktiven Austausch und den fairen Umgang miteinander.

Herr Krey beendet den öffentlichen Teil der Sitzung. Er informiert, dass ab der nächsten Sitzung, Frau Ridders, die neue Jugendamtsleitung anwesend sein wird. Er wünscht allen Mitgliedern eine besinnliche Adventszeit.

Ende der Sitzung: 16:05 Uhr



Vorsitzender

stellv. Schriftführerin